

Cochabamba, den 6. Dezember 2013

Sehr geehrter Herr Storm, Sehr geehrter Herr Dr. Storm, sehr geehrte Familien Storm, liebe Missionsfreunde,

von Frau Doumat haben wir erfahren, dass Sie heute Ihre Weihnachtsfeier begehen. Bei dieser Gelegenheit beschenken Sie Menschen der Dritten Welt. In diesem Jahr sind Sie entschlossen, einen Teil des Geldes für die Anschaffung von zwei Drehbänken für unsere Mechanik – Werkstatt zu spenden, was für unsere Mission eine wesentliche Hilfe bedeutet.

Auf den Fotos sieht man bereits vorhandene Maschinen und Drehbänke in der Werkstatt. Unsere Mechanik-Werkstatt ist mit fünf Drehbänken (neben den verschiedenen andern Maschinen) ausgestattet, die aber für mehr als 20 Schüler nicht ausreichen.



So sind wir bereits dabei, eine Werkstatt für die zwei neuen, gespendeten Drehbänke zu bauen.

Im Studienjahr 2013 haben sich über 700 Studenteninnen und Studenten in unserm Institut eingeschrieben. 54 Lehrkräfte unterrichten momentan in 7



verschiedenen Berufen. In diesen Wochen laufen die Examensprüfungen für 115 Studenten und Studentinnen; sie erhalten hoffentlich in den nächsten Tagen ihr Berufsdiplom. Im Juli 2013 erhielten bereits 27 Studenten und Studentinnen dieses genannte Diplom; ihre Ausbildung endete zu diesem Zeitpunkt. Unsere Studierenden benötigen für ihre Ausbildung als Grundlage das Abitur. Die Ausbildungszeit beträgt 6 Semster oder drei Jahre, je nach Vorgabe der Behörde.

Wenn diese Studenten, die dann ihre Examina abgelegt haben, unsere Werkstätten verlassen, sind aber noch immer 513 Studierende da und – im Februar nächsten Jahres kommen dann ja auch wieder die Neuen.

Wie Sie wissen, haben wir hauptsächlich Studenten aus minder bemittelten Familien oder aus dem Kinderdorf Cristo Rey. Aus diesem Grunde wird der Staat in Zukunft an der Finanzierug des Projekts beteiligt sein. Wir werden die Werkstätten in die Hand von Fe y alegria übergeben, einer international anerkannten Einrichtung, die mit Staat und Kirche zusammen arbeitet.

Es ist für uns eine besondere Freude Ihnen, Herr Dr. Storm, zum heutigen Namenstag herzlich zu gratulieren. Wir wünschen Ihnen ein schönes Fest im Kreise Ihrer Familie, Gesundheit, Glück, Freude und GOTTES Segen. Bleiben Sie gesund!

Allen Anwesenden heute hier wünschen wir eine frohe und sinnvolle Weihnachtsfeier, ein gesegnetes Weihnachten und Gottes Segen für ein erfolgreiches Jahr 2014.

Ihnen, Herr Dr. Storm, Herr Storm jun. und der gesamten Familie Storm und allen Mitarbeitern der Firma Storm sagen wir ein herzliches Vergelts GOTT für Ihre geistliche und finanzielle – also echt missionarische – Unterstützung im Dienste GOTTES und der notdürftigen Menschen.

Allzeit mit Ihnen im Gebet verbunden, wünschen wir Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit, eine frohe, lichtvolle und gnadenreiche Weihnachtszeit und ein gesundes, glückbringendes und segensreiches Jahr 2014!!!

P. Erik Williner Schwester Ingrid Pentzek

